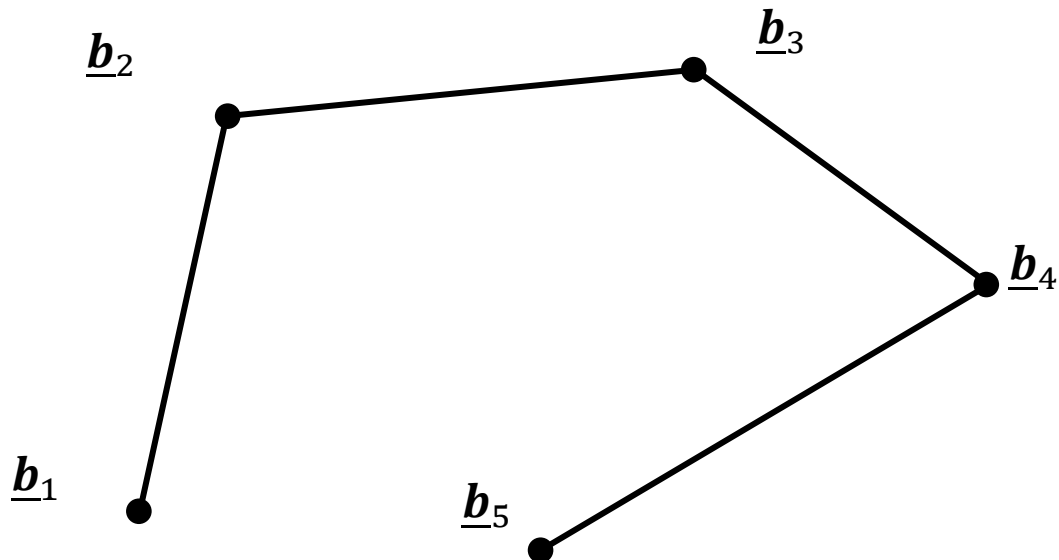


Aufgabenkomplex Kurven

1. Führen Sie graphisch den De-Casteljau-Algorithmus für den Parameterwert $t = 0.25$ auf folgendem Kontrollpolygon durch.



- (HA) 2. a) Bestimmen Sie die mathematische Darstellung einer Bézier-Kurve in der Bernsteinbasis mit den Kontrollpunkten \underline{b}_1 , \underline{b}_2 und \underline{b}_3 . Hinweis: Sie brauchen den Term nicht expandieren.

b) Stellen Sie die x- und y-Komponente dieser Bézier-Kurve als Polynome dar. Die Komponenten der Bernsteinbasis sind wie folgt definiert: $B_i^g(t) = \binom{g}{i} (1-t)^{g-i} t^i$. Die Kontrollpunkte sind:

$$\underline{b}_1 = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \end{pmatrix}, \quad \underline{b}_2 = \begin{pmatrix} 3 \\ -1 \end{pmatrix}, \quad \underline{b}_3 = \begin{pmatrix} 4 \\ 0 \end{pmatrix}, \quad \text{Lösung: } \begin{pmatrix} c_x(t) \\ c_y(t) \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} -t^2 + 4t + 1 \\ 2t^2 - 2t \end{pmatrix}$$

HA c) Berechnen Sie den Kurvenpunkt bei $t = 0.1$. Lösung: $c(t = 0.1) = \begin{pmatrix} 1.39 \\ -0.18 \end{pmatrix}$

- (HA) 3. Gegeben sei die stückweise definierte Funktion $f(t)$. Berechnen Sie die C-Stetigkeit bei t .

a) $t = 1, f(t) = \begin{cases} -t^2, & t < 1 \\ -2t + 1, & t \geq 1 \end{cases}$, Lösung: C^1 -stetig

HA b) $t = 0, f(t) = \begin{cases} 2, & t < 0 \\ t^2 + 2, & t \geq 0 \end{cases}$, Lösung: C^1 -stetig

HA c) $t = 1, f(t) = \begin{cases} -t^2, & t < 1 \\ t - 2, & t \geq 1 \end{cases}$, Lösung: C^0 -stetig

4. Gegeben sei die Transformationsmatrix von Bézier-Kontrollmatrizen in Hermite-Kontrollmatrizen $T_{H \leftarrow B}$. Rechnen Sie damit aus den gegebenen Bézier-Kontrollpunkten $\underline{b}_1 = \begin{pmatrix} 2 \\ 0 \end{pmatrix}$, $\underline{b}_2 = \begin{pmatrix} 2 \\ 2 \end{pmatrix}$, $\underline{b}_3 = \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \end{pmatrix}$ und $\underline{b}_4 = \begin{pmatrix} -2 \\ 0 \end{pmatrix}$ die Kontrollpunkte \underline{q}_1 und \underline{q}_2 sowie die Kontrolltangentevektoren \overline{m}_1 und \overline{m}_2 einer äquivalenten Hermite-Darstellung aus.

$$T_{H \leftarrow B} = \begin{bmatrix} 1 & 0 & 0 & 0 \\ -3 & 3 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & -3 & 3 \\ 0 & 0 & 0 & 1 \end{bmatrix}$$

Lösung: $(\underline{q}_1 \quad \overline{m}_1 \quad \overline{m}_2 \quad \underline{q}_2) = \begin{pmatrix} 2 & 0 & -9 & -2 \\ 0 & 6 & -6 & 0 \end{pmatrix}$

- HA 5. Gesucht ist eine Gewichtsfunktion $L_i^g(t)$ mit den folgenden Eigenschaften: $L_i^g(1) = 0$, $L_i^g(2) = 1$, $L_i^g(5) = 0$.

a) Geben Sie Grad g und Index i der gesuchten Lagrange Basisfunktion an. Lösung: $g = 2, i = 1$

b) Geben Sie ein Polynom $L_i^g(t)$ an, das den Vorgaben entspricht. Lösung: $L_1^2(t) = -\frac{1}{3}(t - 1)(t - 5)$

6. a) Erklären Sie den Begriff konvexe Hülleigenschaft.
b) Wie lautet die mathematische Definition dieser Eigenschaft?
c) Welche der folgenden Kurven erfüllen diese Eigenschaft? Bézier-Kurve, Lagrange-Kurve, Hermite-Spline, B-Spline

- HA 7. Was ist der Grad g eines Polynoms und wie viele Koeffizienten benötigt man, um ein Polynom vom Grad g zu definieren?

- HA 8. Welche der folgenden Kurven interpolieren **alle** Kontrollpunkte? Bézier-Kurve, Lagrange-Kurve, Hermite-Spline, B-Spline

- HA 9. Für welche der folgenden Kurven kann man die Endtangente explizit oder über das Kontrollpolygon vorgeben? Bézier-Kurve, Lagrange-Kurve, Hermite-Spline, B-Spline

- HA 10. Geben Sie Pseudo-Code für die Auswertung eines Polynoms in Monombasis mit Hilfe des Horner-Schemas an.

11. Gegeben ist $K = \begin{pmatrix} 1 & 3 \\ 4 & -2 \end{pmatrix}$ als Koeffizientenmatrix für die Monombasis einer Kurve $c(t)$ in \mathbb{R}^2 (ein Punkt pro Spalte). Geben Sie den Kurvenpunkt für den Laufparameterwert $t = 0.5$ an.
Lösung: $c(t = 0.5) = \begin{pmatrix} 5/2 \\ 3 \end{pmatrix}$

- (HA) 12. HA a) Wie lautet die Bézier-Basis vom Grad $g = 1$? Lösung: $B = (1 - t, t)^T$

b) Bestimmen Sie die Basistransformationsmatrix $A_{B \leftarrow M}$ von der Monombasis zur Bézierbasis für Grad $g = 1$. Lösung: $A_{B \leftarrow M} = \begin{pmatrix} 1 & -1 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}$

HA c) Wie lautet die Transformationsmatrix für den Koeffizientenvektor $T_{B \leftarrow M}$ für den Grad $g = 1$? Lösung: $T_{B \leftarrow M} = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 1 & 1 \end{pmatrix}$

13. Skizzieren Sie jeweils eine G^0 -, G^1 - und G^2 -Unstetigkeit.
- (HA) 14. In welchem Zusammenhang steht die Anzahl K der Kontrollpunkte mit der Anzahl n der Kurvensegmente bei einem B-Spline vom Grad g ?
HA a) bei einem offenen B-Spline
b) bei einem geschlossenen B-Spline
15. Geben Sie einen Knotenvektor für einen offenen B-Spline vom Grad 4 mit 8 Kontrollpunkten an, der die Eigenschaft der Endpunktinterpolation besitzt.
- HA 16. Wieviele Kontrollpunkte beeinflussen jeweils ein Kurvensegment in einem geschlossenen B-Spline vom Grad 3?